



Meinungen zur Börsenlage

11.07.2018 , Ausgabe Nr.: 54 , Seite: 20 , Rubrik: MÄRKTE

EUROPA

«Die letzten Umfragewerte signalisieren weiterhin wirtschaftliche Expansion. Neue Impulse vonseiten der Unternehmen fehlen jedoch. Zuletzt haben die Anleger heftig auf Gewinnrevisionen reagiert. Ob die Halbjahreszahlen daran etwas ändern werden? Der Ausblick der Unternehmen dürfte weiterhin Volatilität bringen. Die Kursentwicklung einiger zyklischer Aktien mahnt uns zudem, vorsichtig zu sein. Trotzdem sollten gerade solche Marktphasen dazu genutzt werden, gegen den Trend zu investieren. Aktien, die zu stark gefallen sind oder in den letzten Monaten deutlich zurücklagen, sind interessant, wie SAP, Fresenius, Accor, Sanofi und Total. Risikofähigere Anleger ziehen Technip sowie Michelin in Betracht.»

NÜNLIST INVESTMENT MANAGEMENT

SEKTORPRÄFERENZ

«Besonders im Automobilbereich ist der Zyklus schon weit fortgeschritten, verschiedene Unternehmen haben bereits eine Gewinnwarnung vorgenommen. Wir empfehlen, den Sektor zyklischer Konsum - auch wegen der Aussichten der Automobilbranche - unterzugewichten, und bevorzugen den nichtzyklischen Konsum. Steigende Margen, robuste Geldflüsse und stabile Wachstumsperspektiven sprechen für diesen defensiven Sektor. Nestlé und Danone verfügen über zusätzliches Kurspotenzial. Als Qualitätstitel mit einer hohen Preissetzungsmacht gefällt uns der Schokoladenhersteller Lindt & Sprüngli.»

ST.GALLER KANTONALBANK

NEUE INTELLIGENZ

«Das Potenzial von künstlicher Intelligenz nimmt weiter zu. So stehen laufend mehr Datenmengen zur Verfügung, die für maschinelles Lernen benötigt werden. Bessere Hardware und fortgeschrittene Algorithmen schaffen weitere Grundlagen. Die Technologie kann die Produktivität steigern, Wachstum ankurbeln und die Rentabilität erhöhen: genauere Diagnosen in der Gesundheitsbranche, bessere Ernten in der Landwirtschaft, Preisoptimierung im Detailhandel. Profiteure sind Unternehmen wie Microsoft und Alphabet, aber auch Firmen in anderen Branchen, so Tencent in den sozialen Medien oder Booking auf ihrer Buchungsseite.»

ROTHSCHILD PRIVATE WEALTH

CHINA-GEWINNER

«Schätzungen zufolge werden 80% des in den nächsten zehn Jahren weltweit in der Mittelschicht erzielten Haushaltswachstums aus Asien kommen - der Grossteil aus China. Die gute Nachricht für Europa lautet, dass einige der am besten aufgestellten Unternehmen europäischer Herkunft sind. Dazu gehören LVMH, Richemont, aber auch Pernod Ricard. Schindler ist ebenfalls interessant. Derzeit werden global zwei Drittel aller neuen Aufzüge in China eingebaut. Urbanisierung, wachsende Wohndichte und -qualität treiben das Wachstum langfristig an.»

GAM